

Der Landfrauen-Bote

Nr. 09/2023

Liebe Landfrauen,

in gut sieben Wochen ist Weihnachten. War nicht gerade noch Sommer? Unsere Zeit wird immer schnelllebiger. Früher hatten wir ein paar Tage Zeit, bis eine Antwort auf unseren Brief kam, heute kommt die Antwort auf eine E-Mail manchmal in wenigen Minuten. Das fordert uns heraus. Doch es fordert uns auch, die Langsamkeit wieder zu entdecken. Vielleicht sollten wir es gerade jetzt, wo Weihnachten schon in den Startlöchern steht, genau diese Langsamkeit zuzulassen und den Moment genießen.

1. Aus dem Hamburger Landesverband Hamburg

Es ist viel passiert

Eine ganz besondere Lesung mit Sky du Mont, die Erstbelehrung für das Gesundheitszeugnis und auch der Selbstverteidigungskurs - viele Veranstaltungen haben in den letzten Monaten stattgefunden und eine Vielzahl von Landfrauen und auch Gästen begeistert.



Qualifizierungsmaßnahme Büroagrarfachfrau

Wir bieten zwei neue Kurse an

Das 3. Vertiefungsmodul hat bereits am 1. November gestartet.

Der 4. Grundkurs beginnt am 15. November, es sind noch Plätze frei, melden Sie sich schnell in der Geschäftsstelle (E-Mail: info@hamburger-landfrauen.de)an.



Aus dem Ortsverein Allermöhe Moorfleet Reitbrook

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Gut Stockseehof am 8. Dezember 2023

Nach dem Erfolg der „Lichterfahrt durch Hamburg“ und des „Bremer Weihnachtsmarktes“, im vergangenen Jahr, geht es nun zum Weihnachtsmarkt nach Gut Stockseehof, in Schleswig-Holstein. Mit dem Bus von Emmentouristik, Einstieg nur am Brennerhof 121, Hamburg, geht es zum Gut Stockseehof, am Rande der Holsteinischen Schweiz. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite unter Ortsvereine/ Allermöhe-Moorfleet-Reitbrook! Barbara Froh und Susanne Möller freuen sich über viele Anmeldungen. Gäste sind willkommen. Verbindliche Anmeldungen bis zum 4. Dezember bei Barbara Froh, mobil 0177 / 7372837 oder bei Susanne Möller, mobil 0173 / 6164016.



KufüLa (Kultur für Landfrauen)

Am Sonnabend, den 18.11 geht es in das Theater im Körberhaus:

„Loriots Dramatische Werke“. Es gibt noch wenige Karten in der besten Kategorie für 35,10 € pro Karte. Gäste sind herzlich willkommen. Der Kartenverkauf erfolgt über Ursel Wedemann: mobil 0174-9091891 oder 040-7238042 (Anrufbeantworter) oder

unter der E-Mailadresse: veranstaltung.lfv.kirchwerder@gmail.com. Den Betrag bitte auf das Konto: Landfrauenverein Kirchwerder, IBAN DE 30 20190109 0024130000 überweisen. Die Karten können bei Ursel Wedemann abgeholt werden oder werden am Theaterabend ausgegeben.

2. Vom Förderkreis LandFrauenverband Hamburg

Wir feiern!

Am 10. November ist es soweit, der Förderkreis feiert sein zehnjähriges Bestehen im Spiegelsaal des Bergedorfer Rathauses. Die Unternehmerin Dagmar Hirche wird uns in die digitale Welt entführen. Bergedorfs Bezirksamtsleiterin Cornelia Schmidt-Hoffmann spricht ein Grußwort. Wir freuen uns und sind stolz auf zehn Jahre Förderkreis. Wer noch teilnehmen möchte, kann sich noch anmelden: E-Mail: foerderkreis-lfv-hh@gmx.de

3. Vom Bundesverband der Deutschen Landfrauen (dlv)

Studie zu weiblichem Engagement in ländlichen Regionen veröffentlicht

Ergebnisse zeigen Erschwernisse, Engagementpotenziale und geben Handlungsempfehlungen. In ländlichen Regionen gestaltet es sich für Frauen oft schwierig, ein Ehrenamt auszuüben, hauptsächlich aufgrund von Zeit- und Nachwuchsmangel. Dies zeigt eine aktuelle Studie aus Dortmund. Neben infrastrukturellen Defiziten sind demnach auch fehlende Räumlichkeiten und mangelnde politische Unterstützung hinderlich für ehrenamtliche Aktivitäten. Rund 4.000 LandFrauen nahmen an der Befragung teil. Sie nannten die Freude am Ehrenamt, die Gemeinschaft und die Verbandsanliegen als Hauptmotivationen für ihre Beteiligung bei den LandFrauen. Potenziale für Engagement zeigten sich in allen Altersgruppen. Als Barrieren für die Übernahme spezieller Funktionen im Verein nannten die Befragten berufliche Arbeitsbelastung, die Scheu vor zusätzlichen Verpflichtungen sowie familiäre Verantwortungen wie die Betreuung von Kindern, Enkeln und pflegebedürftigen Angehörigen. „Bemerkenswert ist die Motivation von Frauen um die 60, sich für die Gremienarbeit im Verband zu engagieren. Diese Altersgruppe darf in unseren Zukunftsüberlegungen für den Verband definitiv nicht vernachlässigt werden“, betont Petra Bentkämper, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes.

Die Studie wurde vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) finanziert und von der Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V. am Institut für Gerontologie an der TU Dortmund durchgeführt. Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) unterstützte das Projekt als Kooperationspartner.

4. Zum Anschauen



Singen hält jung: Doku über den Ü70-Chor "Heaven Can wait"

Obwohl alle Mitglieder des Hamburger Chors "Heaven Can Wait" schon über 70 sind, singen sie eine wilde Mischung aus Hits von Fettes Brot bis Deichkind. Am 12. Oktober startete der Dokumentarfilm "Wir leben jetzt", eine NDR-Koproduktion, im Kino.

"Ich bin hier, ich bin frei. Ich bin hier, ich bin frei", singt der Chor den Juli-Song "Perfekte Welle" im Dokumentarfilm von Sven Halfar. Endlich frei sein: Das fühlen viele im Chor. In der Nachkriegszeit groß geworden, ging es in ihrem Leben oft um Disziplin und nicht um Selbstverwirklichung. "Natürlich wäre das schön gewesen, sich viel früher zu emanzipieren", sagt Moni. "Natürlich wäre das schön gewesen, viel früher zu sagen: Ich will Sängerin werden und mein Leben lebe ich jetzt." Als sie den Song performt haben, musste sie weinen und von der Bühne runtergehen. "Es war auch mein Gefühl gewesen. Jetzt bin ich endlich frei. Jetzt kann ich endlich das tun, was ich schon mein Leben lang tun wollte. Diese Energie steckt an. "Ich ging da rein und es machte 'bamm'", sagt Regisseur Sven Halfar. "Die Bühne ging auf und da standen Rentner vor mir. "Heaven can Wait - Wir leben jetzt" ist ein mitreißender Film über einen großartigen Chor. Und: Er macht Mut, alt zu werden. Beim Filmfest Hamburg hat der Film bereits einen Preis abgeräumt: den mit 5.000 Euro dotierten Publikumspreis. Die Mitglieder des Heaven Can Wait Chors sind alle über 70.

5. Zum Teilnehmen

Hamburger Horizonte: Artenschwund auf dem Acker
am 6. Nov 2023 19 Uhr im KörperForum

Im Eiltempo verschwinden immer mehr heimische Tiere und Pflanzen auf deutschen Äckern. Wie muss eine Landwirtschaft aussehen, die die Artenvielfalt nicht weiter zerstört? Es diskutieren der Biologe Josef Settele, die Agrarwissenschaftlerin Kathrin Muus und der Politiker Michael Marahrens.

KörperForum, Kehr wieder 12, 20457 Hamburg

Anmeldung: bis 05.11.2023 unter www.hamburger-horizonte.de oder, Online-Teilnahme möglich

6. Zur weihnachtlichen Einstimmung

Martins-Markt-Fest in Bergedorf, 4. + 5. November 2023

Der Abschluss dieses Wochenendes wird der große Laternenumzug, angeführt von „St. Martin“ auf dem Wallach „Jego“ und musikalischer Begleitung vom Spielmannszug. Gestartet wird um 17 Uhr im Sachsentor 58, Höhe H&M. Von dort zieht die Prozession durch die Fußgängerzone in die Alte Holstenstraße, durch den Ludwig-Rosenberg-Ring zum Lohbrügger Markt, dort wieder in die Alte Holstenstraße und endet in der Fußgängerzone vor dem Marktkauf-Center Bergedorf.

Genießen Sie gemütliche Novembertage!

Ihr

Vorstand und Geschäftsführung des LandFrauenverbandes Hamburg